



Information zum Nichtbestehen des gesetzlichen Widerrufsrechts

bei Heizölbestellungen im Fernabsatz und außerhalb von Geschäftsräumen

Kein gesetzliches Widerrufsrecht bei Heizöl

Bei Fernabsatzverträgen und außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen über die Lieferung von Heizöl besteht für Verbraucher gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 8 BGB kein gesetzliches Widerrufsrecht, da der Preis von Heizöl von Schwankungen auf den Energie- und Rohstoffmärkten abhängt, auf die CB-Trans keinen Einfluss hat und die innerhalb einer möglichen Widerrufsfrist auftreten können.

Das bedeutet für Ihre Bestellung

Die Bestellung ist daher mit wirksamem Vertragsschluss für beide Parteien verbindlich. Ein nach Vertragsschluss eintretender Preisrückgang begründet insbesondere kein Recht des Kunden, den Vertrag zu widerrufen, zu stornieren oder eine Neubestellung zu einem niedrigeren Preis zu verlangen.

Gesetzliche Rechte bleiben unberührt

Der Ausschluss betrifft ausschließlich das gesetzliche Widerrufsrecht. Gesetzliche Rücktritts-, Anfechtungs-, Mängel- und sonstige Lösungsrechte bleiben unberührt.

Andere Waren oder Verträge

Für andere Waren oder Verträge, die nicht unter einen gesetzlichen Ausschluss des Widerrufsrechts fallen, gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Soweit erforderlich, wird dem Verbraucher hierfür eine gesonderte Widerrufsbelehrung erteilt.

Diese Information erläutert § 15 der Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen von CB-Trans.

CB-Trans Transportgesellschaft mbH

Lise-Meitner-Str. 8 · 50259 Pulheim

Telefon: 02234 65058 · E-Mail: info@cbtrans.de

Stand: September 2026